

Klassenlehrertag 7.Klasse HS

Beitrag von „ellilu“ vom 20. August 2009 10:24

Hallo,

so wie es aussieht, habe ich mit (m)einer Klasse am 1.Schultag 6 Stunden Klassenlehrertag. Da ich aber den Klassenlehrer "nur" ein paar Wochen vertrete und ich es auch sonst noch nie gemacht habe, fehlen mir ein bißchen die Ideen.

Hat jemand prickelnde Ideen für eine 7.Klasse, die sich alle kennen, nur sie mich und ich sie nicht!?

Grüße

Beitrag von „MrsX“ vom 20. August 2009 21:06

So ein erster Schultag geht normalerweise schnell rum. Was ich immer so mache (mal aus dem Gedächtnis):

- Fahrkarten austeilen
- Unterschriften auf den alten Zeugnissen anschauen
- Stundenpläne ausgeben (selber schreiben lassen in der 7. Klasse!)
- Bestellzettel, was alles gekauft werden soll (musst du ja trotzdem organisieren, wenn auch nur einige Wochen)
- Erzählen von den Ferien
- Vorsätze fürs neue Schuljahr
- Klassen-/Gesprächsregeln erarbeiten (auch sinnvoll für eine kurze Zeit)
- Wenn die Schüler sich kennen: Klassensprecher wählen. Vorher erarbeiten, wie ein Kl sein soll.
- Bücher ausgeben
- Dienste einteilen (Tafel, Blumen, usw.)

Und dann fang am ersten Tag ruhig schon mit Unterricht an: Mathe einige Wiederholungen, Vokabelspiele in Englisch, erste Seite im Deutschbuch...

Was auch ganz nett ist in Klassen, sind Spiele, wo die Schüler zeigen können, wie gut sie sich wirklich kennen. Z.B. kannst du sie im Stuhlkreis alle auf die Stühle stellen lassen. Dann müssen sie sich dem Alter nach (!!!) ordnen, ohne miteinander zu sprechen und ohne den Boden zu berühren. Geht auch mit Vornamen dem Alphabet nach ordnen. Einfacher ist es,

wenn man reden darf :tongue:.

Solche Spiele mache ich in der ersten Schulwoche immer wieder, tut der Klasse gut.

Damit solltest du eigentlich die erste Woche gut rumbringen :).

Beitrag von „ellilu“ vom 20. August 2009 21:49

Vielen Lieben Dank Dir!

Beitrag von „monalila“ vom 23. August 2009 12:04

Sinnvoll ist es auch, eine Vorlage zu erstellen, auf der die Schüler

- a) Ziele und Wünsche für das Schuljahr
- b) eigene Ideen, wie man diese Ziele erreichen kann
- c) Dinge, die man in diesem Jahr auf keinen Fall tun will

aufschreiben sollen. Diese Blätter wurden von mir eingesammelt und von den Schülern in einem Umschlag versiegelt. Alle drei Monate haben wir den Umschlag geöffnet, jeder konnte sein eigenes Blatt anschauen und hinzufügen, ob er seine Ziele und Vorsätze eingehalten hat. Auch ohne, dass ich mich eingemischt habe, hat dieses Vorgehen immer wieder ein wenig mehr Einsatz (10. Klasse Hauptschulniveau) bewirkt.

Ein Spiel, das gemeinsames Arbeiten fördert:

Der freie Eierfall

Die Schüler werden in Gruppen mit maximal 5 Schülern aufgeteilt. Jede Gruppe bekommt ein rohes Ei, 1 Blatt Papier, 20 Trinkhalme und eine Rolle Tesafilm.

Aufgabe:

Verpackt das Ei so, dass es aus einem Fenster im 1. Stock auf den Schulhof (oder wo immer du so eine Möglichkeit zum Abwurf findest) geworfen werden kann, ohne dass das Ei kaputt geht. Ihr habt 20 Minuten (30?) Zeit.

Ich habe das Spiel schon mit vielen anderen Materialien gesehen (google mal!), aber es ist auf jeden Fall lustig. Hinterher sollte man allerdings die gruppendedynamischen Prozesse ein wenig aufarbeiten: gab es einen Boss? haben alle mitgemacht? Wie wurden die Ideen gefunden? etc...